

## Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

SV Rothenkirchen 1946 : TTC Rödental  
Samstag, 07.01.2023, 18:00 Uhr

### Schwadtke beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des SV Rothenkirchen 1946 am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Rödental. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Jan Schwadtke.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Girke / Hammerschmidt konnten im Spiel gegen Schwadtke / Weidemüller einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Den Sieg von Drotleff / Jahn konnten Scherbel / Meußgeier im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Eber / Reinhardt gegen Grambs / Weisser. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Philipp Girke die Partie gegen Benjamin Jahn, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Jens Hammerschmidt und Hannes Drotleff, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Den Sieg von Oliver Grambs konnte David Scherbel im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Einzel zwischen Marius Eber und Jan Schwadtke endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Oliver Reinhardt seinem Gegner Niklas Weisser letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Den Sieg von Silvan Weidemüller konnte Tobias Meußgeier im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Es dauerte eine Weile, bis Philipp Girke sein 3:2 gegen Hannes Drotleff unter Dach und Fach hatte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Girke mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim 8:11, 11:5, 11:7, 11:8-Erfolg gegen Benjamin Jahn kam Jens Hammerschmidt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Nichts auszurichten hatte wiederum im Anschluss David Scherbel bei seinem 0:3 gegen Jan Schwadtke, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Rothenkirchen 1946 am 21.01.2023 gegen den SV Mistelgau versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.01.2023 gegen den SV Mistelgau mitnehmen.

**Statistik:**

**SV Rothenkirchen 1946**

Doppel: Girke / Hammerschmidt 1:0, Scherbel / Meußgeier 0:1, Eber / Reinhardt 0:1

Einzel: P. Girke 1:1, J. Hammerschmidt 1:1, D. Scherbel 0:2, M. Eber 0:1, O. Reinhardt 0:1, T. Meußgeier 0:1

**TTC Rödental**

Doppel: Drotleff / Jahn 1:0, Schwadtke / Weidemüller 0:1, Grambs / Weisser 1:0

Einzel: H. Drotleff 1:1, B. Jahn 1:1, J. Schwadtke 2:0, O. Grambs 1:0, S. Weidemüller 1:0, N. Weisser 1:0